

Zeitschrift: Horizonte : das Angebot von Pro Senectute Kanton Zug
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 16 (2010)
Heft: 31

Artikel: Telefonketten verbinden und geben Sicherheit
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-791221>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Telefonketten verbinden und geben Sicherheit

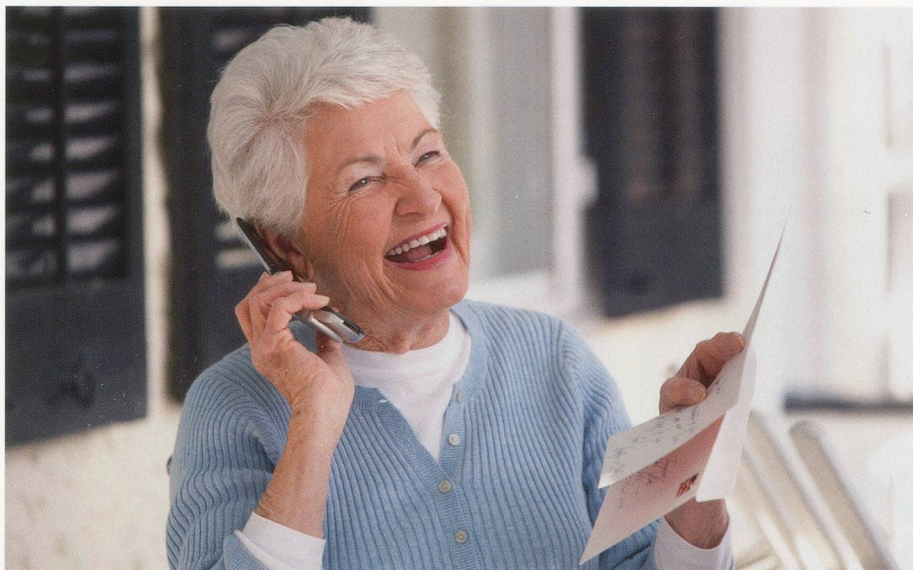
Viele alleinstehende und nicht mehr mobile Personen vermissen ein soziales Netz, das ihnen Sicherheit und Kontaktmöglichkeiten gibt. Die Telefonketten ermöglichen sehr einfach regelmässige Kontakte in den eigenen vier Wänden und schützen bei Notfällen. Und Mitmachen ist so einfach. Sie brauchen nur ein eigenes Telefon (Handy oder Festnetzanschluss) sowie Zeit und Lust, die Anrufe an den vereinbarten Tagen und Zeiten zu tätigen.

Wie funktionieren Telefonketten?

Sie brauchen keine Angst vor zu viel Technik zu haben. Telefonketten funktionieren ganz einfach: 4 bis 6 Personen schliessen sich zusammen und rufen sich regelmässig zu vorher festgelegten Zeiten kurz an, um zu hören, ob alles gut geht. Wird eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer nicht erreicht, ohne sich abgemeldet zu haben, kommt ein abgesprochener Notfallplan zum Einsatz.

Telefonketten bieten Sicherheit

Die Telefonketten ermöglichen – meist täglich – zwei Telefonkontakte zu anderen Menschen. Dies vermittelt gerade alleinstehenden älteren Menschen ein gutes Sicherheitsgefühl. Niemand muss befürchten, dass er in einer Notsituation tagelang hilflos in seiner Wohnung



liegt. Es ist aber nicht nur die eigene Sicherheit: durch den täglichen Anruf beim nächsten Kettenmitglied trägt man auch zu dessen Sicherheit bei. Sicherheit ist ein Faktor, Kontakte pflegen ein weiterer. Viele Menschen telefonieren für persönliche Gespräche ausserhalb der vereinbarten Zeiten miteinander. Sie treffen sich zu einer Tasse Kaffee oder unternehmen gelegentlich etwas. So können aus täglichen Telefonkontakten mit zunächst fremden Menschen eine Reihe von Bekanntschaften und sogar Freundschaften entstehen.

Sind Sie interessiert?

Wenn Sie sich für eine Telefonkette anmelden möchten oder mehr Informationen benötigen, füllen Sie das Anmeldeformular aus und senden Sie dieses an Pro Senectute Kanton Zug, Baarerstrasse 131, 6300 Zug.

Mitmachen ist einfach! Sie brauchen nur ein eigenes Telefon (Natel oder Festnetzanschluss) sowie Zeit und Lust, die Anrufe an den vereinbarten Tagen und Zeiten zu tätigen.

Anmeldeformular Telefonketten

- Ich möchte mich für eine Telefonkette anmelden
- Ich möchte mehr Informationen

Vorname:

Name:

Adresse:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Bemerkungen:

Datum/Unterschrift:



Herti GmbH

Papeterie

 Tel. 041 711 04 16

 Fax 041 710 20 21

 www.herti-papeterie.ch info@herti-papeterie.ch

 Hertizentrum, 6300 Zug